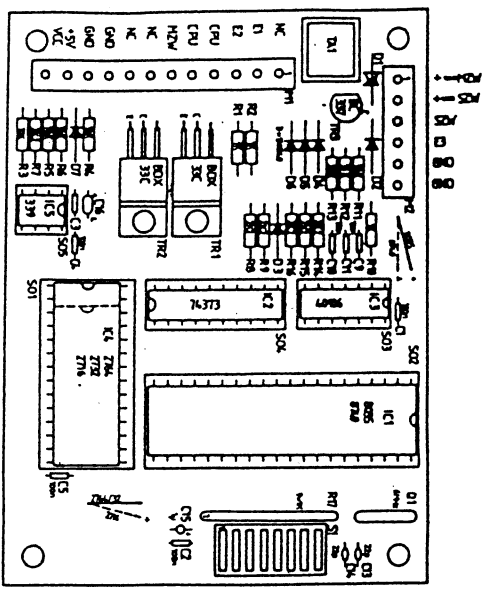


TECHNISCHES MERKBLATT KREDITPLATINE



- NC...keine Verbindung
- E1...5S-Eingang
- E2...10S-Eingang
- MZM...Muenzzaehlwerk
- SZM...Schluesselschalterzaehlwerk
- E3...Schluesselschaltereingang
- CPU...Kreditimpulsausgang zur CPU

CODESCHALTER:

Durch den Codeschalter ist eine vielfache Einstellmöglichkeit der Kreditplatine gegeben.

Einstellmöglichkeiten:

	Eingang 1-5S				Eingang 2-10S			
	1	2	3	4	AEI AMZM ACPU	AEI AMZM ACPU	AEI AMZM ACPU	AEI AMZM ACPU
OFF	OFF	OFF	OFF	X	1	1	1	2
ON	OFF	OFF	X	X	1	1	1	1
OFF	ON	OFF	X	X	1	1	1	1
ON	ON	OFF	X	X	2	2	1	2

bonusbetrieb aus



1	2	3	4	AEI AMZM ACPU	AEI AMZM ACPU	AEI AMZM ACPU	AEI AMZM ACPU
OFF	OFF	ON	X	1	1	1	1
ON	OFF	ON	X	2	2	2	2
ON	OFF	ON	X	2	2	1	2
				4	4	3	2
				4	4	3	2
				4	4	3	2

bonusbetrieb ein

1	2	3	4	ASZM	ACPU
X	X	X	OFF	10	10
X	X	X	ON	20	20

AEI...Anzahl eingesworfener Muenzen
 AMZM...Impulsanzahl an Muenzzaehlwerk
 ASZE...Impulsanzahl an Schluesselschalterzaehlwerk
 ACPU...Kreditimpulsanzahl an CPU

Bemerkung:

Wird bei der Codeschalterstellung Bonus ein die
 2.Muenze spaeter als 20s nach der 1.Muenze eingeworfen,
 verfaellt der Bonus. Die 2.Muenze wird so wie die
 1.Muenze behandelt.

Betrieb von Zaehlwerken in Verbindung mit der Kreditplatine

Um eine richtige Funktion der Kreditplatine in Verbindung mit Zaehlwerken zu gewaehrleisten, muss an MZM die gleiche Spannung liegen, wie die Nennspannung des Muenzzaehlerkes betraegt.
 d.h. Muenzzaehlwerk: Nennspannung = 6V; MZM = +6V(5V)
 Nennspannung = 12V; MZM = +12V
 Dasselbe gilt fuer die Verwendung von Schluesselschalterzaehlwerken.

Um bei Verwendung von 6V Muenzzaehlwerken eine Verkabelung zu ersparen, wurde werkseitig an der Kreditplatine eine Loetruecke (Kennzeichnung mit A) zwischen der 15V Leiterbahn und dem MZM-Anschluss hergestellt.
 Diese muss bei Verwendung von 12V Zaehlwerken unbedingt aufgetrennt werden. Wird dies unterlassen, ist eine Beschaaedigung der Kreditplatine sehr wahrscheinlich.

